


**Beschluss
der Landesregierung**
**Deliberazione
della Giunta Provinciale**

Nr. 1000
Sitzung vom 26/11/2019

Seduta del

ANWESEND SIND

Landeshauptmann
Landeshauptmannstellvertr.
Landeshauptmannstellvertr.
Landesräte

Generalsekretär

Arno Kompatscher
Arnold Schuler
Giuliano Vettorato
Philipp Achammer
Massimo Bessone
Waltraud Deeg
Maria Hochgruber Kuenzer
Thomas Widmann

Eros Magnago

SONO PRESENTI

Presidente
Vicepresidente
Vicepresidente
Assessori

Segretario Generale

Betreff:

23.02.S.12.69 - Neugestaltung der Kreuzung zwischen der SS12 und der Trientstraße mit Bau eines Kreisverkehrs bei Km 403+700 der SS 12. Gemeinde Salurn.
Zusatz zur Konvention mit der Gemeinde Salurn vom 04.01.2019, Samml. Nr. 220.

Oggetto:

23.02.S.12.69 - Sistemazione dell'incrocio tra la SS 12 e la Via Trento con costruzione di una rotonda al km 403+700 della SS 12. Comune di Salorno.
Integrazione della convenzione con il Comune di Salorno del 04.01.2019, racc. n. 220.

Vorschlag vorbereitet von
Abteilung / Amt Nr.

10.2

Proposta elaborata dalla
Ripartizione / Ufficio n.

DIE LANDESREGIERUNG

STELLT FEST, dass gemäß Art. 2, Absatz 5, des L.G. 23.04.1992, Nr. 10, vorbehaltlich der in den Sondergesetzen vorgesehenen Verfahren, das für den jeweiligen Sachbereich zuständige Regierungsmitglied die Verträge abschließt, die von der Landesregierung genehmigt werden;

NIMMT EINSICHT in den Beschluss Nr. 88 vom 30.01.2018, mit welchem die technischen Eigenschaften und die überschlägigen Kosten in Höhe von 1.495.000,00 € für die Neugestaltung der Kreuzung zwischen der SS12 und der Trientstraße mit Bau eines Kreisverkehrs bei Km 403+700 der SS 12 in der Gemeinde Salurn genehmigt wurden;

STELLT FEST, dass die Gemeinde Salurn im selben obgenannten Straßenabschnitt die Notwendigkeit hat, einen Gehsteig mit Beleuchtung, eine Anschlussstraße für die Osteinfahrt zur bestehenden Handwerkerzone, eine neue Zufahrt zur Erweiterung der Handwerkerzone im Osten und einen Parkplatz für Personenkraftwagen zwischen der SS 12 und der Trientstraße zu errichten und dass es zweckmäßig ist, diese Arbeiten zeitgleich mit den für das oben genannte Bauvorhaben vorgesehenen Arbeiten auszuführen;

STELLT FEST, dass mit Beschluss Nr. 1333 vom 11.12.2018, zur Regelung der Aufteilung der Kosten und Leistungen für die Durchführung der unter die Zuständigkeit der Autonomen Provinz Bozen und der Gemeinde fallenden Arbeiten der Entwurf der Konvention zwischen der Gemeinde Salurn und der Autonomen Provinz Bozen genehmigt worden ist;

NIMMT EINSICHT in die Konvention Nr. 220, welche am 04.01.2019 zwischen der Gemeinde Salurn und der Autonomen Provinz Bozen abgeschlossen wurde;

STELLT FEST, dass die Gemeinde gemäß Art. 3 der obgenannten Konvention n. 220 vom 04.01.2019 den Betrag von 273.855,62 € für die Realisierung der in ihre Zuständigkeit fallenden Arbeiten zur Verfügung stellen wird, wobei mit diesem Betrag die ersten Baufortschritte bis zur Erreichung des genannten Betrages von 273.855,62 € direkt von der Gemeinde beglichen werden;

STELLT FEST, dass jüngste geologische Untersuchungen die begrenzte Tragfähigkeit des Bodens in einem Bereich des neuen Kreisverkehrs ergeben haben und dass es zur Begrenzung der zu erwartenden Absenkung in der Größenordnung von 10-13 cm am Ende der Arbeiten und damit zur Wiederherstellung der

LA GIUNTA PROVINCIALE

CONSIDERATO che ai sensi dell'art. 2, comma 5, della L.P. 23.04.1992, n. 10, fatte salve le procedure previste dalle leggi speciali, il/la componente di Giunta competente per materia provvede alla stipula dei contratti autorizzati dalla Giunta provinciale;

VISTA la deliberazione n. 88 del 30.01.2018, con la quale sono state approvate le caratteristiche tecniche e la spesa presunta di € 1.495.000,00 per la sistemazione dell'incrocio tra la S.S. 12 e la Via Trento con costruzione di una rotatoria al km. 403+700 della SS 12 nel Comune di Salorno;

DATO ATTO che il Comune di Salorno nello stesso tratto stradale di cui sopra ha la necessità di costruire un tratto di marciapiede con illuminazione, un raccordo per l'accesso est alla zona artigianale esistente, un nuovo accesso all'ampliamento est della zona artigianale e un parcheggio per autovetture tra la SS 12 e la via Trento e che risulta essere opportuno eseguire tali lavori contemporaneamente a quelli previsti per la sopra citata opera;

VISTA la deliberazione n. 1333 del 11.12.2018, con la quale è stato approvato lo schema della convenzione tra il Comune di Salorno e la Provincia Autonoma di Bolzano per disciplinare la ripartizione dei costi e le prestazioni per l'esecuzione dei lavori di competenza della Provincia Autonoma di Bolzano e del Comune;

VISTA la convenzione n. 220 stipulata in data 04.01.2019 tra il Comune di Salorno e la Provincia Autonoma di Bolzano;

DATO ATTO che ai sensi dell'art. 3 della sopra citata convenzione n. 220 del 04.01.2019 il Comune mette a disposizione l'importo di € 273.855,62 per la realizzazione dei lavori di competenza del Comune, con il quale saranno pagati direttamente dal Comune i primi stati di avanzamenti fino all'esaurimento del sopra citato importo di € 273.855,62;

DATO ATTO che a seguito di recenti sondaggi geologici è emersa la limitata portanza del terreno in un settore della nuova rotatoria e che per limitare gli aspettati cedimenti dell'ordine di 10-13 centimetri a lavoro terminato, con conseguente necessità di ripristino in quota della pavimentazione appena eseguita, è necessaria

Höhe des gerade ausgeführten Bodens notwendig ist, den Boden vor dem Winter 2019-2020 mit Material aufzuladen;

BERÜCKSICHTIGT, dass die Gemeinde Salurn bereits im Haushaltsplan 2019 den nach der Unterzeichnung der obgenannten Vereinbarung bereitgestellten Gesamtbetrag von 273.855,62 € (einschließlich Mehrwertsteuer) zur Verfügung hat und bereit ist, ein Unternehmen mit der Durchführung der Aufladung zu beauftragen;

STELLT FEST, dass die Gemeinde bereit ist, die Durchführung des Eingriffes mit ihren finanziellen Mitteln zu beauftragen, wobei die Gemeinde den für die Durchführung der Aufladung notwendigen Betrag von dem ursprünglich in der oben genannten Vereinbarung vorgesehenen Betrag in Höhe von 273.855,62 € (einschließlich Mehrwertsteuer) abziehen wird;

und

b e s c h l i e ß t

einstimmig, in gesetzlich vorgeschriebener Form:

1. den beigelegten Zusatz zur Konvention zwischen der Gemeinde Salurn und der Autonomen Provinz Bozen vom 04.01.2019, Samml. Nr. 220 zu genehmigen, wobei die Gemeinde die Aufladung des Materials auf dem betroffenen Abschnitt durchführen wird und die Kosten von dem von der Gemeinde zu tragendem Betrag abzieht;
2. den zuständigen Landesrat zu ermächtigen, die entsprechende Konvention abzuschließen.

CUP: B11B18000020005

DER LANDESHAUPTMANN

DER GENERALEKRETÄR DER L.R.

una ricarica di materiale da eseguire prima dell'inverno 2019-2020;

CONSIDERATO che il Comune di Salorno ha già disponibile a bilancio 2019 l'importo complessivo di 273.855,62 € (IVA compresa), accantonato in seguito alla sottoscrizione della sopra citata convenzione ed è disponibile ad incaricare un'impresa per l'esecuzione della ricarica;

DATO ATTO che il Comune è disposto a conferire l'incarico per l'esecuzione dell'intervento con i mezzi finanziari stanziati in bilancio, detraendo l'importo per l'esecuzione della ricarica da quello inizialmente previsto dalla convenzione citata e pari a 273.855,62 € (IVA compresa);

d e l i b e r a

a voti unanimi, espressi nei modi di legge:

1. di approvare l'allegata integrazione alla convenzione n. 220 stipulata in data 04.01.2019 tra il Comune di Salorno e la Provincia Autonoma di Bolzano, prevedendo che il Comune esegua la ricarica del materiale nel tratto previsto, detraendo il costo dall'importo a carico del Comune;
2. di autorizzare l'Assessore competente alla stipula della relativa convenzione.

CUP: B11B18000020005

IL PRESIDENTE DELLA PROVINCIA

IL SEGRETARIO GENERALE DELLA G.P.

AUTONOME PROVINZ BOZEN – SÜDTIROL

Assessorat für öffentliche Arbeiten

ZUSATZ ZUR KONVENTION - Samml. Nr. 220 vom 04.01.2019

Betreffend die Neugestaltung der Kreuzung zwischen der SS12 und der Trientstraße mit Bau eines Kreisverkehrs bei Km 403+700 der SS 12. Gemeinde Salurn.

zwischen der Gemeinde Salurn, vertreten durch Herrn Roland Lazzeri, in seiner Eigenschaft als Bürgermeister, in der Folge "GEMEINDE" genannt

und

der Autonomen Provinz Bozen, vertreten durch den Ing. Daniel Alfreider, in seiner Eigenschaft als Landesrat für Ladinische Bildung und Kultur, Infrastruktur und Mobilität, in der Folge "PROVINZ" genannt, wird Folgendes zur Regelung der Verhältnisse, die durch die Ausführung der obengenannten Arbeiten entstehen vereinbart:

VORAUSSCHICKT

- dass am 04.01.2019 zwischen der Autonomen Provinz Bozen und der Gemeinde Salurn eine Konvention zur Regelung der Verhältnisse, die durch die Ausführung der Neugestaltung der Kreuzung zwischen der SS12 und der Trientstraße mit dem Bau eines Kreisverkehrs bei Km 403+700 der SS12 in der Gemeinde Salurn entstehen, abgeschlossen worden ist;
- dass laut Art. 3 der obengenannten Konvention die Gemeinde Salurn den Betrag von 273.855,62 € für die Realisierung der in ihre Zuständigkeit fallenden Arbeiten zur Verfügung stellen wird, wobei mit diesem Betrag die ersten Baufortschritte bis zur Erreichung des genannten Betrages von 273.855,62 € (einschließlich Mehrwertsteuer) direkt von der Gemeinde beglichen werden;

- dass jüngste geologische Untersuchungen die begrenzte Tragfähigkeit des Bodens in einem Bereich des neuen Kreisverkehrs ergeben haben und dass es zur Begrenzung der zu erwartenden Absenkung in der Größenordnung von 10-13 cm am Ende der Arbeiten und damit zur Wiederherstellung der Höhe des gerade ausgeführten Bodens notwendig ist, vor dem Winter 2019-2020 den Boden mit Material aufzuladen;
- dass die Provinz entschieden hat, das Bauvorhaben mit dem Nachtragshaushalt von Juli 2019 zu finanzieren;
- dass nach der Ausschreibung die Arbeiten voraussichtlich im Frühjahr 2020 beginnen werden;
- dass die Gemeinde Salurn bereits im Haushaltsplan 2019 den nach der Unterzeichnung der obgenannten Vereinbarung bereitgestellten Gesamtbetrag von 273.855,62 EUR (einschließlich Mehrwertsteuer) zur Verfügung hat und bereit ist, ein lokales Unternehmen mit der Durchführung der Aufladung zu beauftragen;

Artikel 1 - Voraussetzungen

Die obgenannten Prämissen werden von den Vertragsparteien als wesentlicher Bestandteil dieser Vereinbarung erklärt und sind verbindlich.

Artikel 2 - Gegenstand

Die Gemeinde und die Provinz vereinbaren in diesem Abkommen einige mit der obgenannten Konvention getroffene Vereinbarungen zu ändern, und insbesondere wird die Gemeinde eine Aufladung von Material zur Stabilisierung des von den Arbeiten betroffenen Gebiets durchführen, die vor dem Winter 2019-2020 durchgeführt werden soll.

Artikel 3 – Pflichten der Parteien

Die Gemeinde wird die Aufträge für die Durchführung des Eingriffes, für die

Bauleitung und eventuelle Sicherheit mit ihren finanziellen Mitteln, welche bereits im Haushalt zugewiesen wurden, vergeben. Der Betrag für die Durchführung der Aufladung und der obgenannten Dienstleistungen wird von dem ursprünglich in der oben genannten Vereinbarung vorgesehenen Betrag in Höhe von 273.855,62 € (einschließlich Mehrwertsteuer) abgezogen. Mit dem restlichen Betrag wird die Gemeinde die ersten Baufortschritte direkt bezahlen.

Die Provinz sieht im Ausführungsprojekt und in der Ausschreibung alle Arbeiten vor, um das gesamte Bauvorhaben fertigzustellen.

Alle anderen Artikel (4-5-6-7-8-9) der Konvention vom 04.01.2019, Samml. Nr. 220, bleiben unverändert.

Artikel 4 – Verweise

Für alles, was in diesem Zusatz nicht vorgesehen ist, gelten die geltenden Vorschriften und das, was bereits in obgenannten Konvention Nr. 220 vom 04.01.2019 festgelegt wurde.

Artikel 5 – Zweisprachige Fassung der Vereinbarung

Die italienische Fassung der vorliegenden Vereinbarung ist die Übersetzung des deutschen Originaltextes. Im Falle einer Nichtübereinstimmung der Inhalte gilt der deutsche Text.

Artikel 6 – Entwurf der Konvention

Vorliegendes Dokument ist von der PROVINZ als Entwurf mit Beschluss Nr. vom ebenso von der Gemeinde mit Beschluss des Gemeindeausschusses Nr. 481 vom 06.11.2019 genehmigt worden.

Artikel 7 – Unterschrift der Parteien

Diese Urkunde besteht aus 4 Seiten, und wird vom Landesrat, Ing. Daniel Alfreider, und vom Bürgermeister der Gemeinde Salurn, Herrn Roland Lazzeri, digital unterschrieben.

Für die AUTONOME PROVINZ BOZEN – SÜDTIROL

Der Landesrat für Ladinische Bildung und Kultur, Infrastruktur und Mobilität

Daniel Alfreider

(mit digitaler Unterschrift unterzeichnet)

Für die GEMEINDE SALURN

Der Bürgermeister

Roland Lazzeri

(mit digitaler Unterschrift unterzeichnet)

PROVINCIA AUTONOMA DI BOLZANO – ALTO ADIGE

Assessorato ai Lavori Pubblici

INTEGRAZIONE alla C O N V E N Z I O N E - racc. n. 220 del 04.01.2019

Riferito alla sistemazione dell'incrocio tra la S.S. 12 e la Via Trento con costruzione di una rotatoria al km. 403+700 della S.S. 12. Comune di Salorno

fra il Comune di Salorno, rappresentato dal sig. Roland Lazzeri, in qualità di sindaco in seguito denominato "COMUNE"

e

la Provincia Autonoma di Bolzano rappresentata dall'Ing. Daniel Alfreider, in qualità di Assessore alla formazione e cultura ladina, alle infrastrutture e alla mobilità, in seguito denominata "PROVINCIA" si conviene e si stipula quanto segue per regolamentare i rapporti derivanti dalla realizzazione dei lavori sopra indicati:

P R E M E S S O

- che in data 04.01.2019 è stata stipulata una convenzione tra la Provincia Autonoma di Bolzano e il Comune di Salorno per regolamentare i rapporti derivanti dalla realizzazione dei lavori per la sistemazione dell'incrocio tra la S.S. 12 e la Via Trento con costruzione di una rotatoria al km. 403+700 della S.S. 12 nel Comune di Salorno;
- che la citata convenzione prevede all'art. 3 che il Comune di Salorno mette a disposizione l'importo di € 273.855,62 per la realizzazione dei lavori di competenza del Comune, con il quale saranno pagati direttamente dal Comune i primi stati di avanzamenti fino all'esaurimento del sopra citato importo di € 273.855,62 (IVA compresa);
- che a seguito dei recenti sondaggi geologici é emersa la limitata portanza del terreno in un settore della nuova rotatoria e che per limitare gli aspettati cedimenti

dell'ordine di 10-13 centimetri a lavoro terminato, con conseguente necessità di ripristino in quota della pavimentazione appena eseguita, é necessaria una ricarica di materiale da eseguire prima dell'inverno 2019-2020;

- che la Provincia ha deciso di appaltare l'opera in seguito al finanziamento dell'assestamento di bilancio di luglio 2019;
- che a seguito dell'appalto i lavori potranno iniziare presumibilmente nella primavera 2020;
- che il Comune di Salorno ha già disponibile a bilancio 2019 l'importo complessivo di 273.855,62 € (IVA compresa) accantonato in seguito alla sottoscrizione della presente convenzione ed é disponibile ad incaricare un'impresa del luogo per l'esecuzione della ricarica;

Articolo 1 - Premesse

Le suesposte premesse vengono dalle Parti confermate e dichiarate parte integrante e contestuale del presente atto.

Articolo 2 - Oggetto

Il comune e la Provincia si accordano con il presente atto per modificare alcune pattuizioni fatte con la citata convenzione ed in particolare il Comune eseguirà una ricarica di materiale per la stabilizzazione della zona interessata dall'opera, da eseguire prima dell'inverno 2019-2020.

Articolo 3 – Obblighi delle parti

Il Comune conferirà l'incarico per l'esecuzione dell'intervento, della direzione lavori ed eventuale sicurezza con i mezzi finanziari già stanziati in bilancio. L'importo per l'esecuzione della ricarica e delle prestazioni professionali sopra citate verrà detratto da quello inizialmente previsto dalla convenzione citata e pari a 273.855,62 € (IVA compresa). Con il restante importo verranno pagati direttamente dal Comune i primi Stati d'avanzamento.

La Provincia prevede nel progetto esecutivo e nella gara d'appalto tutti i lavori per completare l'esecuzione dell'intera opera.

Rimangono invariati tutti gli altri articoli (4-5-6-7-8-9) della convenzione 220 del 04.01.2019.

Articolo 4 – Riferimenti

Per tutto quello non previsto nella presente convenzione, valgono le Norme vigenti e quanto già stabilito nella convenzione n. 220 del 04.01.2019.

Articolo 5 – Redazione bilingue della Convenzione

La lingua italiana della presente convenzione é la traduzione del testo originale in tedesco. Nel caso di incomprensioni, vale il testo in tedesco.

Articolo 6 – Bozza convenzione

Il presente documento è stato approvato dalla PROVINCIA con Deliberazione della Giunta Provinciale n. xxxxx dell'xxxxx e con Delibera della Giunta Comunale n. 481 del 06.11.2019.

Articolo 7 – Firma delle parti

Il presente atto consta di numero 3 fogli, ciascuno dei quali è firmato dall'Assessore provinciale Ing. Daniel Alfreider e dal Sindaco del Comune di Salorno Sig. Roland Lazzeri.

Per la PROVINCIA AUTONOMA DI BOLZANO – ALTO ADIGE

L'Assessore alla formazione e cultura ladina, alle infrastrutture e alla mobilità

Daniel Alfreider

(firmato digitalmente)

Per il COMUNE di SALORNO

Il Sindaco

Roland Lazzeri

(firmato digitalmente)

Sichtvermerke i. S. d. Art. 13 L.G. 17/93
über die fachliche, verwaltungsgemäße
und buchhalterische Verantwortung

Visti ai sensi dell'art. 13 L.P. 17/93
sulla responsabilità tecnica,
amministrativa e contabile

Der Amtsdirektor 08/11/2019 15:27:37 Il Direttore d'ufficio
MAZAGG MAURIZIO

Der Abteilungsdirektor 19/11/2019 10:26:08 Il Direttore di ripartizione
PAGANI VALENTINO

Laufendes Haushaltsjahr

Esercizio corrente

La presente delibera non dà luogo a
impegno di spesa.
Dieser Beschluss beinhaltet keine
Zweckbindung

zweckgebunden

impegnato

als Einnahmen
ermittelt

accertato
in entrata

auf Kapitel

sul capitolo

Vorgang

operazione

Der Direktor des Amtes für Ausgaben 20/11/2019 12:04:02 Il direttore dell'Ufficio spese
NATALE STEFANO

Der Direktor des Amtes für Einnahmen Il direttore dell'Ufficio entrate

Diese Abschrift
entspricht dem Original

Per copia
conforme all'originale

Datum / Unterschrift

data / firma

Abschrift ausgestellt für

Copia rilasciata a



Der Landeshauptmann
Il Presidente

KOMPATSCHER ARNO

26/11/2019

Der Generalsekretär
Il Segretario Generale

MAGNAGO EROS

26/11/2019

Es wird bestätigt, dass diese analoge Ausfertigung, bestehend - ohne diese Seite - aus 12 Seiten, mit dem digitalen Original identisch ist, das die Landesverwaltung nach den geltenden Bestimmungen erstellt, aufbewahrt, und mit digitalen Unterschriften versehen hat, deren Zertifikate auf folgende Personen lauten:

nome e cognome: Arno Kompatscher

Si attesta che la presente copia analogica è conforme in tutte le sue parti al documento informatico originale da cui è tratta, costituito da 12 pagine, esclusa la presente. Il documento originale, predisposto e conservato a norma di legge presso l'Amministrazione provinciale, è stato sottoscritto con firme digitali, i cui certificati sono intestati a:

nome e cognome: Eros Magnago

Die Landesverwaltung hat bei der Entgegennahme des digitalen Dokuments die Gültigkeit der Zertifikate überprüft und sie im Sinne der geltenden Bestimmungen aufbewahrt.

Ausstellungsdatum

26/11/2019

Diese Ausfertigung entspricht dem Original

L'Amministrazione provinciale ha verificato in sede di acquisizione del documento digitale la validità dei certificati qualificati di sottoscrizione e li ha conservati a norma di legge.

Data di emanazione

Per copia conforme all'originale

Datum/Unterschrift

Data/firma